

**Stellen Sie sich vor, Landtagsabgeordnete werden bezahlt wie Lehrbeauftragte ...**

**Bezüge Sitzungsperiode 2015/16 Landtag Baden-Württemberg**

Bezahlung: 30,- Euro / Präsenzstunde (im Plenarsaal)

Auszahlung der Gesamtsumme am Ende einer Sitzungsperiode („Semester“)

Von Oktober 2015 bis Februar 2016 halten Sie 12 Sitzungen ab und bekommen durchschnittlich **429 Euro im Monat**.

Eine Sitzung fällt wegen **Krankheit** aus, ohne vergütet zu werden.

**Im März** findet keine Sitzung statt: Sie bekommen **0 Euro!**

Die **Krankenversicherung** bezahlen Sie allein. In die **Pflege- und Rentenversicherung** zahlen Sie **nicht** ein!

Vergütung, Lohn, sonstige Bezüge	Euro
Entgelt (monatlich durchschnittlich)	429,00
Abzüge: Krankenversicherung (Freiwillige, 14% + Kassenbeitrag 1,4 %)	66,07
<del>Pflege- und Rentenversicherung</del> [ <i>Einkommen zu gering</i> ]	00,00
Arbeitslosenversicherung	00,00
<b>Verdienst Netto</b>	<b>362,93</b>

Bezahlt wird nur die Anwesenheit in Plenarsitzungen.

**Keine Vor- und Nachbereitung,  
keine Fraktionssitzungen,  
keine Wahlkreisverpflichtungen etc.**

Ihr Arbeitsauftrag für den Landtag gilt immer nur für ein Semester und wird ggf. verlängert.

**Faktisch liegt Ihr Lohn unter dem Mindestlohn.** Bestimmt sind Sie idealistisch genug. Seien Sie froh, überhaupt im Landtag sitzen zu dürfen! Viele Ihrer KollegInnen werden **überhaupt nicht bezahlt!** Für sie gilt das Landtagsmandat als „Erfahrung“ und notwendige Station im politischen Lebenslauf.

**Monatliche Bezüge bei regulärer Einstellung und gleicher Arbeit:**

**7.448,00**